

SZENE 17 • NUMMER 7

Elīnas mājasdarbs

Elīnas Hausaufgabe heißt „Mein Nachbar“. Du bist dieser Nachbar. Drei Fragen: Wie alt bist du? Hast du Geschwister? Wann hast du Geburtstag? Sie liest vor, was sie schon hat: eine Zeile über dich, zwei Seiten über Muris. Dann gibt sie dir eine Karte.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1a, 2b, 3a

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2b, 3a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2b, 3b

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Es neesmu veca! Es esmu jauna!, Muris ir ļoti interesants!, Paldies, Elīna! Vai Muris zina?

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 23145

Wörter: Elīnas mājasdarbs

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2a, 3b, 4b, 5a, 6a

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Sveika, 1: Protams, 1: Pirmais, 1: Labi, 1: Es

W3) MURIS, WANN HAST DU GEBURTSTAG?: 1: diena, 2: nezina, 3: janvārī, 4: deviņi

W4) VERBINDE DIE MITTEILUNGEN MIT IHREN BEDEUTUNGEN: 1c, 2a, 3e, 4b, 5d

Grammatik: Desmitajā jūlijā

GRAMMATIK

G1) ACHE AUF DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) jūlijā, 2) martā, 3) pirmais, 4) pirmā

G2) WÄHLE DIE FORM: 1a, 2a, 3a, 4c, 5c, 6b, 7c, 8a

G3) ERGÄNZE DIE AUSSAGEN: 1: pirmais, 1: pirmā, 1: jauna, 1: veca, 1: otrā, 1: otrais

G4) BILDE EINEN SATZ: Dzimšanas diena ir desmitajā jūlijā., Dzimšanas diena ir divdesmit astotajā martā., Tas ir pirmais jautājums., Tā ir pirmā lapa., Es esmu jauna., Tu esi veca.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2a, 3a, 4b

G6) VERBINDE AUSSAGEN UND BEDEUTUNGEN: 1c, 2h, 3f, 4g, 5e, 6a, 7b, 8d

Übersetzung

Elīna kommt mit einem Heft und einem Bleistift in deine Wohnung.

■ Hallo! Kannst du mir helfen? Es sind meine Hausaufgaben.

○ Natürlich. Welche Hausaufgaben?

■ „Meine Nachbarin“. Und du bist meine Nachbarin! („Mein Nachbar“. Und du bist mein Nachbar!)

■ Erste Frage. Wie alt bist du?

○ Dreißig.

Sie schreibt es auf.

■ Dreißig! Du bist ja schon alt!

○ Ich bin nicht alt! Ich bin jung!

■ Gut, gut. Und wie alt ist Muris?

○ Ich weiß es nicht. Niemand weiß es.

■ Zweite Frage. Hast du Brüder und Schwestern?

○ Ich habe einen jüngeren Bruder und eine ältere Schwester.

■ Wohnen sie auch in Deutschland?

○ Ja, in Hamburg.

■ Ich habe auch einen Bruder. Ein Baby. Er schläft nachts nicht, wie Jānis!

■ Dritte Frage. Wann hast du Geburtstag?

○ Am zehnten Juli.

■ Der zehnte Juli ... Und meiner ist der achtundzwanzigste März! Diesen Samstag!

■ Hör zu! Meine Nachbarin. Dreißig Jahre alt. Ein jüngerer Bruder und eine ältere Schwester. (Hör zu! Mein Nachbar. Dreißig Jahre alt. Ein jüngerer Bruder und eine ältere Schwester.)

Sie blättert um und liest weiter.

■ „Muris ist ein großer Kater. Er wohnt hier, dort und dort. Er hat zehn Schlüssel.“

○ Warte ... Nur das über mich? Und zwei Seiten über Muris?

■ Muris ist sehr interessant!

○ Und ich bin nicht interessant?

■ Du bist auf Seite drei. Mit Muris.

Sie gibt dir eine Karte mit einem gezeichneten gelben Kater.

■ Und das ist für dich!

Du liest die Karte laut vor.

- „Am achtundzwanzigsten März habe ich Geburtstag! Komm mit Muris!“
- Danke, Elīna! Und weiß Muris es?
- Muris weiß alles.

Elīna packt ihre Hausaufgaben in die Schultasche, sehr zufrieden. Ihre Karte steht auf deinem Tisch, und Muris sitzt schon daneben.